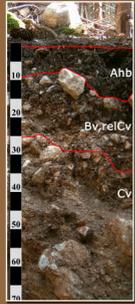
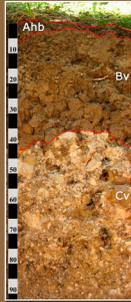


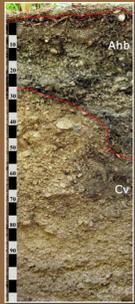
DIE BODENPROFILE



Bodenprofil 1
"Kalklehm-
Rendzina"



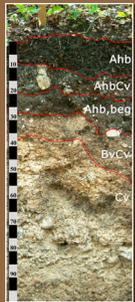
Bodenprofil 8
"Kalkbraun-
lehm"



Bodenprofil 2
"Rendzina"



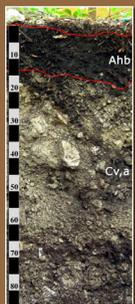
Bodenprofil 9
"Pseudogley"



Bodenprofil 3
"Kalklehm-
Rendzina"



Bodenprofil 10
"pseudo-
vergleyte
Braunerde"



Bodenprofil 4
"Rendzina"

Durch den Wegfall einiger Bodenprofile
ergab sich die nun nicht mehr durchge-
hende Numerierung.

ANFAHRT



BODENLEHRPFAD

Taferlklaus

INFOBROSCHÜRE

IMPRESSUM



Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum
für Wald, Naturgefahren und Landschaft
Seckendorff-Gudent-Weg 8
1131 Wien
<http://bfw.ac.at>

...mehr als nur Boden
unter den Füßen

Mit freundlicher Unterstützung von



Österreichischer
Forstverein

INFO

Der Bodenlehrpfad Taferlklausen wurde in den Jahren 2006 und 2007 vom BFW mit freundlicher Unterstützung des Landes Oberösterreich angelegt. Er liegt malerisch in etwa 800 m Seehöhe an der Verbindungsstrasse zwischen Traun- und Attersee am Fuß des Höllengebirges.



Der Lehrpfad zeigt anhand von Bodenprofilen und Schautafeln Interessantes und Wissenswertes zum Thema Boden. Und natürlich gibt es dazu noch den Wald, die Pflanzen und Tiere und die schöne Landschaft zu entdecken. Besucht man alle Stationen, sind knapp 5 km zurückzulegen. Es ist aber natürlich möglich, nur einige Bodenprofile aufzusuchen und die zurückzulegende Wegstrecke entsprechend zu verkürzen.



Das Gebiet ist deshalb interessant, weil hier die geologischen Einheiten „Kalkalpen“ und „Flyschzone“ aufeinander treffen und die letzte Eiszeit ihre Spuren hinterlassen hat. Entsprechend unterschiedlich sind die Böden ausgebildet. Neben dem Taferlklausensee hat sich auch ein Moor gebildet. Dieses darf zwar aus Naturschutzgründen nicht betreten werden, es werden jedoch Informationen dazu gezeigt.



ÜBERSICHTSPLAN

